

Arbeitsgemeinschaft Dynamisches Digitales Modell e. V.

AG DDM schreibt Praxispreis neu aus

Praxen, Kliniken und Universitäten können sich bis zum 31. März bewerben

Der „Praxispreis Dynamisches Digitales Modell“ richtet sich ausdrücklich sowohl an Praxen als auch an Kliniken und Universitäten. Er wird für Fallvorstellungen, Präsentationen oder Videos vergeben, die Besonderheiten, Anregungen, Arbeitsschritte sowie Tipps beim Einsatz des Dynamischen Digitalen Modells in konkreten Patientensituationen darstellen. Themen sind Diagnose, Therapie, Verlaufskontrollen, Komplikationen und Erfolge im Rahmen der zahnmedizinischen Versorgung.

Die AG DDM schreibt ihren Praxispreis Dynamisches Digitales Modell bereits seit 2022 aus. Der mit insgesamt 6.500 Euro dotierte Praxispreis 2025 wird auf der Dentalen SynOptic im Rahmen des gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für computergestützte Zahnheilkunde e. V. (DGCZ) ausgetragenen Digital Summit (3. bis 5. Juli 2025) in Hamburg verliehen. Die Bewertung der Arbeiten erfolgt durch namhafte Wissenschaftler und Praktiker, die vom wissenschaftlichen Beirat sowie dem Vorstand der AG-DDM nominiert werden.

LIFETIME MONITORING JEDES EINZELNEN PATIENTEN

Dr. Ingo Baresel, seit 2024 Vorsitzender der AG DDM, erläutert, was das Dynamische Digitale Modell innerhalb der modernen digitalen Zahnmedizin leisten kann: „Ich erlebe mit dem Dynamischen Digitalen Modell einen Quantensprung in der Qualität der Zahnmedizin. Wir haben derzeit vielfältige digitale Informationen eines Patienten, die auf ganz unterschiedlichen Programmen laufen und an verschiedenen Orten abgelegt sind. Diese Informationen können wir jetzt zu einem Bild des Patienten zusammenfügen und dessen Entwicklung optisch über die Zeit verfolgen, sichtbar machen, messen und dokumentieren. Das Dynamische Digitale Modell ermöglicht somit ein Lifetime Monitoring jedes einzelnen individuellen Patienten. Mit dem Praxispreis präsentieren und honorieren wir jährlich die besten Anwendungsbeispiele dieses innovativen Verfahrens.“



Abb. 1 Dr. Ingo Baresel, seit 2024 Vorsitzender der AG DDM, erläutert, was das Dynamische Digitale Modell innerhalb der modernen digitalen Zahnmedizin leisten kann: „Ich erlebe mit dem Dynamischen Digitalen Modell einen Quantensprung in der Qualität der Zahnmedizin.“ Foto: AG DDM

RÜCKBLICK PRAXISPREISE 2024

Ihre letztjährigen Praxispreise verlieh die AG DDM im Juni 2024 auf dem Digital Summit in Köln. Der erste Preis ging an PD Dr. Sarah K. Sonnenschein, Poliklinik für Zahnerhaltungskunde, Universität Heidelberg, für die Videodokumentation ihrer Arbeit „Fallbeispiel – Darstellung eines lokalen Parodontitisrezidivs“. Durch das Monitoring über 3D-Modelle (Dynamisches Digitales Modell) konnten die Rezidive sichtbar gemacht und genau vermessen werden. Der zweite Preis wurde geteilt und ging an die RWTH Aachen und an die Charité Berlin. Prämiert wurden die Arbeit von Dr. Lukas Waltenberger (Aachen): „Scan-kataloge als Kommunikationstool“ sowie die Arbeit des Autorenteam von Prof. Dr. Florian Beuer aus Berlin: „Therapiekonzept nach Dahl im digitalen Workflow“.

Caroline Gommel

Alle Infos zum Praxispreis und zur aktuellen Ausschreibung



Arbeitsgemeinschaft Dynamisches Digitales Modell e. V.

Kontakt: AG DDM, Postfach 11 05, 76308 Malsch,
E-Mail: info@ag-ddm.de